



Nach Lichtaktivierung ...

... von Channelrhodopsin-2 löst die Isomerisierung des Retinalchromophors eine Reihe von Strukturänderungen aus, die schließlich zu einer äußeren Bewegung der Transmembranhelix B führen. In ihrer Zuschrift auf S. 9887 ff. zeigen C. Bamann et al., dass diese Bewegung an einen Übergang von einem geschlossenen zu einem offenen Zustand gekoppelt ist, der die Permeation von Kationen durch einen lichtgesteuerten Kationenkanal ermöglicht.